

Jugendwerkstatt Friesland (Süd)

(Chronologie des Projektverlaufs)

01.01.2007

Start der Jugendwerkstatt Friesland

Standort : Jever (Ausbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft)

Teilnehmerzahl: 14 (damalige Mindestteilnehmerzahl zum Erhalt einer Landesförderung)

Arbeitsbereich : Holz und Metall

Personal : 1 Soz.-päd., 2 berufspäd. Anleiter (landesgefördert)

Finanzierung : Landesmittel (inkl. ESF) über das Jugendwerkstattprogramm
SGB II – Mittel über das JC Friesland
Eigenmittel des Landkreises Friesland

Anmerkung:

Auf besonderen Wunsch des JC Friesland, um den „Südkreis“ bei der Versorgung mit einer „Jugendlichenmaßnahme“ zu unterstützen:

Verhandlungen über die Verlegung der Jugendwerkstatt Friesland von Jever in den Südkreis nach Varel. Erste Gespräche (Mitte Febr. 2007) zwischen den potentiellen Kooperationspartnern Landkreis Friesland, Stadt Varel, den Gemeinden Zetel und Bockhorn sowie der Volkshochschule – unter enger Beteiligung des JC Friesland (Herrn Kruse).

26.06.2007:

Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung über eine „Jugendwerkstatt Friesland-Süd“ im Rathaus in Varel (anschl. Pressekonferenz),
dabei: Festlegung der Arbeitsorte Varel, Zetel, Bockhorn.

01.07.2007:

Start der Jugendwerkstatt Friesland-Süd an den Standorten:

Varel Holzwerkstatt Meischenstraße / Metallwerkstatt: Gebäude Kreishandwerkerschaft

Zetel Holzwerkstatt

Bockhorn Holzwerkstatt

Tn.-Zahl: **36**

Personal: Landesförderung: 1 Soz.-päd., 2 berufspäd. Anleiter

JC Friesland : Varel 1 Anleiter (Arbeitsvertrag mit der Stadt Varel)
Zetel 1 Anleiter (1-EURO-Kraft)
Bockhorn 1 Anleiter (Arbeitsvertrag mit der Gem. Bockhorn)

01.01.2008:

Neue Verträge durch das JC Friesland.

Reduzierung der Teilnehmerzahl auf **20**.

Fortfall der Finanzierung der handwerklichen Anleiter in Varel und Bockhorn, obwohl diese laufende Verträge mit den Kommunen hatten (bis Ende September 2008);
in Zetel: Fortführung der 1-EURO-Maßnahme für den Anleiter (bis Ende September 2008).

Beginn der stufenweisen Verlegung der Werkstätten in Varel

- Meischenstraße (Holz)
- Kreishandwerkerschaft (Metall)

in das Gebäude in der „Lange Straße“.

Die dezentralen Werkstätten in Zetel und Bockhorn (jeweils Holz) bleiben bestehen.

31.12.2008:

Einstellung (Beendigung) der Jugendwerkstatt Friesland-Süd.

Grund: JC Friesland konnte ab 2009 keine ausreichende Anzahl von Teilnehmer/-innen (16 Tn. nach Vorgaben des Landes) mehr zur Verfügung stellen, da diese – nach Auskunft des JC – nicht mehr vorhanden waren.

Folgen : „Rückgabe“ bereits bewilligter Landesmittel (inkl. ESF) in Höhe von ca. 320.000,00 EUR,

Die Jugendwerkstatt Friesland-Süd wird vom Land Niedersachsen (der N-Bank) als „ruhend“ angesehen; d.h. sie könnte – wenn mindestens 16 Tn. und zwei getrennte Arbeitsbereiche vorhanden sind – wieder reaktiviert werden.

Dies ist ein Entgegenkommen des Landes, das es so in dieser Form nicht noch einmal im Land Niedersachsen gibt.